

## **Besoldungsdiktat setzt sich fort!**

In einer Pressemitteilung der Niedersächsischen Landesregierung sind soeben die Charakteristika des heute vorgelegten Doppelhaushalts dargelegt worden.

### **Danach ist erneut eine zweistufige Anpassung der Beamtenbezüge vorgesehen.**

Die Bezüge der Beamtinnen und Beamten sowie der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger sollen zum 1. Juni 2017 um 2,5 % und zum 1. Juni 2018 um 2,0 % erhöht werden. Damit soll dem Alimentationsprinzip unter Berücksichtigung der geringen Inflation, aktueller Tarifabschlüsse und der durchschnittlichen Einkommensentwicklung Rechnung getragen werden.

Leider setzt die rot-grüne Landesregierung damit den Weg eines eingeschlagenen Besoldungsdiktats fort.

Damit zeigt sie abermals, dass ihr an einer Demokratisierung des Beamtenrechts ebenso wenig gelegen ist, wie an einer zeitgemäßen Beteiligung.